



Das Logistikunternehmen Ludwig Meyer setzt bei der Umstellung auf den Smart Tacho 2 auf die Expertise von idem telematics und TACHOfresh

26.09.2023 14:00 CEST

TACHOfresh und idem telematics erfolgreich am Start für den Fahrtschreiber Smart Tacho 2

- Partnerschaft bietet Flottenkunden optimale Unterstützung
- Funktion fristgerecht verfügbar - trotz schwieriger Rahmenbedingungen
- Erweiterung erfolgt, sobald neue Fahrerkarten im Markt verfügbar

Wildau / München, 26.09.2023 – Die zweite Generation des intelligenten

Fahrtenschreibers ist Pflicht

Im Rahmen der jüngsten Änderung der Verordnung (EU) Nr. 165/2014 über Fahrtenschreiber wurde zum 21.08.2023 eine aktualisierte Version des intelligenten Fahrtenschreibers für Neufahrzeuge eingeführt. Ältere Fahrtenschreiber müssen gestaffelt bis 21.08.2025 ausgetauscht werden. Die neuen Geräte Smart Tacho 2 zeichnen nicht nur die Tätigkeit eines Fahrers auf, sie verfügen auch über zusätzliche Eigenschaften, die auf die Durchsetzung der EU-Rechtsvorschriften über Kabotage und Entsendung von Arbeitnehmern ausgerichtet sind. Zu diesen Funktionen gehören beispielsweise die Aufzeichnung von Grenzübertritten und die Ermittlung des genauen Standorts eines Fahrzeugs bei Be- und Entladevorgängen.

Der Smart Tacho 2 soll zudem die [Manipulationssicherheit](#) seines Vorgängers weiter verbessern. Erreicht wird dies durch eine Reihe neuer Sicherheitsmechanismen, wie den Einbau eines internen Sensors, der unabhängig vom externen Bewegungssensor arbeitet. Bis Ende 2023 planen die Tachographen-Hersteller die Möglichkeit der Authentifizierung von Satellitensignalen umzusetzen (GNSS OSNMA).

„Als Experten für Tachographen unterstützen wir unsere Kunden auch in dieser schwierigen Umstellungs- und Umrüstungsphase. Dabei hilft uns, dass wir frühzeitig die zentralen EU-Vorgaben des Mobilitätspaketes und damit auch die seit August geforderte Einführung des Smart Tacho 2 auf dem Radar hatten. Deswegen waren wir bei den Ersten, die den Remote Download mit ihrer Hardware auch für den Smart Tacho 2 erfolgreich integriert hatten“, erläutert Susanne Kirsch, Geschäftsführerin der TACHOfresh. „Noch gibt es keine G2.2-Fahrerkarten im Markt, wir sind aber auch hier mit G2.2 Demo-Fahrerkarten bestens aufgestellt für eine reibungslose Implementierung.“

TACHOfresh und idem telematics unterstützen die Spedition Meyer Logistik bei der Umstellung auf Smart Tacho 2

Mit welchen Herausforderungen Logistikunternehmen zu tun haben, zeigt das Beispiel der Ludwig Meyer GmbH & Co KG. Das in Friedrichsdorf bei Bad Homburg ansässige Unternehmen verfügt über einen Fuhrpark mit rund 1.200 Lkws. Neben dem Nahverkehr werden auch internationale Transporte disponiert. Um die Anforderungen im Flotten-Management zu meistern, hat sich Ludwig Meyer für ein Telematik-System inkl. cargofleet 3 von idem telematics, Systempartner von TACHOfresh, entschieden. „Mit idem haben wir

einen erfahrenen Partner an unserer Seite, der uns nicht nur bei den gesetzlichen Themen rund um den digitalen Tachographen, sondern auch bei der Kontrolle zur Einhaltung von Lenk-, Ruhe- und Arbeitszeiten unterstützt“, sagt Christopher Steyer, Leiter IT und Projektmanagement bei Meyer Logistik. „Im Zusammenhang mit der nun anstehenden, sukzessiven Umrüstung unserer Tachographen-pflichtigen Fahrzeuge auf den Smart Tacho 2 haben wir mit dem Telematik-Portal cargofleet 3 ein für uns passendes Controlling-Tool“. Für Christopher Steyer ist es auch wichtig zu überblicken, wann welche Lkws für eine Tachographenumrüstung einzuplanen sind und den Austausch dann digital zu dokumentieren. Ebenfalls von Bedeutung ist die Einsatzplanung für neue Fahrerkarten und die Durchführung von Kabotagefahrten. Gute Expertenberatung ist zudem bei der Anlieferung von Neufahrzeugen gefragt, die noch nicht mit dem Smart Tacho 2 bestückt sind.

Jens Zeller, Geschäftsführer der idem telematics, erläutert: „Wir freuen uns, dass wir als einer der Ersten den Smart Tacho 2 auslesen können. Die späte Verfügbarkeit der neuen Tachographen und der neuen Fahrerkarten erschwerte uns die Anpassungen an die Telematik. Aber mit unseren 25 Jahren Markterfahrung konnten wir auch dieses Projekt erfolgreich abschließen. Der Remote Download von Fahrer- und Fahrzeugdateien funktioniert auch für den Smart Tacho 2 zuverlässig.“

Durch die vertrauensvolle, partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen idem telematics und TACHOfresh konnte für den Kunden die passende Beratungsleistung erbracht und alle Produkte an die Anforderungen der neuen Tachographen angepasst werden.

Über idem telematics

Als führender Telematikpartner Europas unterstützt idem telematics Speditionen, Flottenbetreiber und Verlagerer darin, ihr Kerngeschäft auf Grundlage von Daten kontinuierlich zu verbessern und so ihre Profitabilität, Kundenzufriedenheit und Wettbewerbsfähigkeit zu steigern: unkompliziert, unabhängig, flotten- und herstellerübergreifend sowie für jede Unternehmensgröße und jedes Geschäftsmodell anpassbar. Die Leistung: Individuelle Prozessberatung vor Ort – kombiniert mit der europaweit marktführenden All-in-One-Telematikplattform cargofleet für Truck, Trailer, Fracht und Logistik. Mit der Zusammenführung der Datenwelten von Fahrzeugen, Fahrern und Fracht bietet idem telematics ein Komplettsystem zur Erhöhung der Transparenz und Wirtschaftlichkeit im

gesamten Logistikprozess. Plus: einzigartige Kundennähe und Flexibilität bei individuellen Telematik-Anforderungen, basierend auf 25 Jahren Telematik-, Transport- und Logistik-Know-how. idem telematics ist ein Tochterunternehmen der [BPW Gruppe](#) und beschäftigt rund 75 Mitarbeiter an den Standorten München und Ulm. www.idemtelematics.com

Über die BPW Gruppe

Die BPW Gruppe erforscht, entwickelt und produziert alles, was den Transport bewegt, sichert, beleuchtet, intelligent macht und digital vernetzt. Weltweit ist die Unternehmensgruppe mit ihren Marken [BPW](#), [Ermax](#), [HBN](#), [HESTAL](#) und [idem telematics](#) ein bevorzugter Systempartner der Nfz-Branche für Fahrwerke, Bremsen, Beleuchtung, Verschleiß- und Aufbautentechnik, Telematik sowie weitere wichtige Komponenten für Truck, Trailer und Bus. Transportunternehmen bietet die BPW Gruppe umfassende Mobilitätsdienste. Sie reichen vom weltweiten Servicenetz über Ersatzteilversorgung bis zur intelligenten Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Fracht. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell rund 7.000 Mitarbeitende in über 50 Ländern und erzielte 2022 einen konsolidierten Umsatz von 1,731 Milliarden Euro. www.bpw.de

Kontaktpersonen



Nadine Simon

Pressekontakt

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Sonder- und Agrar-Achsen; Telematik;

Arbeitgeber/Ausbildung

SimonN@bpw.de

+49 (0) 2262 78-1909

+49 (0) 151 55037078



Robin Becker

Pressekontakt

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Standardfahrwerke; Trailerkomponenten;
Elektromobilität; digitale Lösungen

BeckerR@bpw.de

+49 (0) 2262 78 1905